

SVVK Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = SSMAF société suisse des mensurations et améliorations foncières

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **76 (1978)**

Heft 6

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Oftinger, Karl: Schweizerisches Haftpflichtrecht, I. Band, Allgemeiner Teil, 4. Auflage, Zürich 1975; II. Band, besonderer Teil erste Hälfte, 3. Auflage, Zürich 1970.

Pfister, Christian und Moll, Martin: Landschaftswandel im Bereich von Autobahnanschlüssen, in: Separatdruck aus «Geographica Helvetica», Heft Nr. 4, 28. Jahrgang, Bern 1973.

Priebe, Herrmann: Der ländliche Raum – eine Zukunftsaufgabe, Stuttgart 1973.

Saladin, Peter: Grundrechte im Wandel, 2. Auflage, Bern 1975.

Schäfer, Klaus: Grundlagen und Elemente der Agrarplanung, in: Grundlagen und Methoden der landwirtschaftlichen Raumplanung, Akademie für Raumforschung und Landesplanung (Hrsg.), Hannover 1969, S. 3–20.

Schaumann, Wilfried: Die Landesplanung im schweizerischen, französischen und englischen Recht, Zürich 1950.

Stingelin, Alfred: Die Landumlegung als Instrument zur Realisierung öffentlicher Werke, Diss. ETH Nr. 5667, Zürich 1976, unveröffentlicht.

– Gedanken zum Verhältnis zwischen Landumlegung und Raumplanung, in: DISP Nr. 46, Zürich 1977, S. 34–39.

– Der ländliche Raum als Planungseinheit, in: «Der ländliche Raum – eine Aufgabe der Raumplanung», Festschrift für Theo Weidmann und Ernst Winkler, ORL-Schriftenreihe Nr. 28, S. 82–92.

– Öffentliche Werke im ländlichen Raum – Die Bedeutung der Landumlegung; Manuskript einer demnächst im Buchhandel erscheinenden Arbeit.

Adresse des Verfassers:

Dr. A. Stingelin, dipl. Kulturing. ETH, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung ETHZ; 8106 Adlikon

SVVK SSMAF

Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik
Société suisse des mensurations et améliorations foncières

50. Präsidentenkonferenz des SVVK vom 30. März 1978 in Bern

Kurzfassung des Protokolls:

Unter dem Vorsitz von Zentralpräsident Jules Hippenmeyer haben die Präsidenten der Sektionen und Kommissionen die statutarischen Geschäfte erledigt.

Der Jahresbericht und die Rechnung 1977 sowie das Budget 1979 wurden genehmigt.

Im Zentralvorstand liegen die Demissionen der Kollegen Guibert und Chauvy vor. Im weiteren wird beantragt, den Zentralvorstand um ein Mitglied zu erweitern, um eine wirksamere und straffere Organisation des Vorstandes zu erreichen.

In der Standeskommission haben die Kollegen Albrecht, Kunz und Schouwey ihren Rücktritt erklärt.

Schliesslich wird einer der Rechnungsrevisoren turnusgemäss zu ersetzen sein.

Der Hauptversammlung wird beantragt, zwei verdienstvollen Vereinsmitgliedern die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.

Für das Protokoll: *A. Schneeberger*

50e Conférence des présidents de la SSMAF du 30 mars 1978 à Berne

Résumé du protocole:

Sous la présidence du président central Jules Hippenmeyer, les présidents des sections et commissions ont traités les diverses affaires statutaires.

Le rapport annuel, les comptes 1977 et le budget 1979 ont été approuvés.

Les démissions des collègues Guibert et Chauvy, membres du comité central, ont été présentées. En outre il est proposé d'élargir le comité central par l'adjonction

d'un nouveau membre, ceci afin d'obtenir une meilleure répartition des tâches au sein du comité.

Les collègues Albrecht, Kunz et Schouwey ont donné leur démission de la commission du code d'honneur.

Un réviseur des comptes doit être remplacé, conformément aux statuts.

La nomination de deux membres d'honneur sera proposée à l'assemblée générale.

Pour le protocole: *A. Schneeberger*

FIG Kommission I (Berufliche Praxis)

Für den Kongress 1981 in Montreux wird der beiliegende Textentwurf zur Diskussion gestellt.

Da bereits an der diesjährigen Sitzung des Comité permanent in Paris über dieses Thema diskutiert werden soll, werden alle Leser eingeladen, allfällige Vorschläge und Anregungen in bezug auf dieses Thema dem Bericht-erstatte bis Ende Juni zukommen zu lassen.

«Wie kann der Status des Vermessungsingenieurs durch Dienstleistung an der Gesellschaft gefördert werden»

Im Bestreben, durch die Dienstleistungen an das Publikum das Ansehen und den Status des Vermessungsingenieurs zu erhöhen, sollte dieses Thema weiter ausgearbeitet werden in bezug auf

1. die Überprüfung des örtlich herrschenden sozio-ökonomischen Systems, sei es «Berufliche Tätigkeit», «Kommerzialisierung», «Angestelltenverhältnis» oder «Fidelity-Fund-Versicherungssystem» oder auch andere Systeme, so dass das jeweilige System verbessert oder sogar geändert werden kann;
2. eine stärkere Beteiligung des Vermessungsingenieurs bei Entscheidungen, die das Tun und Lassen der

Menschheit beeinflussen neben seiner ausschliesslich technischen Dienstleistung. Das würde zum Beispiel eine stärkere Beteiligung an der Planung zufolge haben und für den Katastervermessungsingenieur eine quasi juristische Rolle und damit Entlastung des Amtsgerichtes bedeuten, wie es in manchen Ländern Brauch ist. Sonst wird das Vermessungswesen allmählich zur rein technischen Tätigkeit mit geringem Status;

3. eine stärkere Beteiligung des Berufspraktikers an der Berufsausbildung;
4. irgendwelche weitere Gesichtspunkte durch die Sie glauben, das Ansehen und den Status des Vermessungsingenieurs fördern zu können.

«Statut du géomètre dans le cadre de sa contribution à la société»

Dans le but de réhausser le statut et le prestige des géomètres, ceci à l'avantage du public, le thème ci-dessus demande à être développé en ce qui concerne les points suivants:

1. procéder à une étude du système socio-économique local, qu'il s'agisse de «professionnalisme», de «commercialisme», de système d'«emploi salarié», de système d'«industrie nationalisée» ou de système de «fonds d'assurance», par exemple, ou d'un autre système peut-être, afin de l'utiliser à fond ou, au besoin, de changer de système;
2. intensifier la participation personnelle du géomètre à l'élaboration de décisions, dans la mesure où elles affectent la situation d'autrui – en plus du service purement technique offert – ceci aurait pour résultat une participation plus grande au niveau du planning, par exemple, et l'attribution au géomètre d'un rôle quasi

judiciaire en ce qui concerne les contestations de limites de terrains, dans le but de soulager les cours de justice, comme c'est le cas dans certains pays. Le géomètre risquerait, autrement, de voir son activité considérée comme un simple service technique, au statut réduit;

3. une participation plus importante du professionnel aux questions d'éducation et
4. tout autre aspect susceptible d'apporter une amélioration de statut et de prestige.

Der Berichterstatter der Kommission I:
W. Bregenzer

Interkantonale Fachkurse im Schuljahr 1978/79 für Vermessungszeichnerlehrlinge an der Berufsschule II der Stadt Zürich

<i>Klassen</i>	<i>Wochen</i>
<i>Sommersemester 1978</i>	
Ib, IIb, IIc, IVa	26. Juni bis 7. Juli 14. August bis 29. September
9	
III f Lehrabschluss im Herbst	26. Juni bis 7. Juli 14. August bis 29. September
9	
<i>Wintersemester 1978/79</i>	
Ic, Id, IId	30. Oktober bis 15. Dezember 1978
IIIc, IVb, IVc	8. bis 19. Januar 1979
9	
Ie, IIe, II f III d, IVd, IVe	22. Januar bis 23. März 1979
9	
IV f Lehrabschluss im Herbst	Sommersemester 1979
<i>Fachkommission der deutschsprachigen Schweiz</i>	

SGP SSP

Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie
Société suisse de photogrammétrie

Einladung zur 51. Hauptversammlung in St. Gallen

Samstag, 1. Juli 1978, 10.00 im Gemeinderatssaal des Waaghauses (vom Bahnhof ca. 1 km Richtung Rorschach, Nähe Marktplatz)

Traktanden

1. Protokoll der Herbstversammlung 1977 Lausanne (veröffentlicht in Nr. 2/78 der Zeitschrift)
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Rechnungsbericht, Revisorenbericht und Abnahme der Jahresrechnung
4. Festsetzung des Jahresbeitrages und Budget
5. Wahlen: Berichterstatter für die ISP-Kommission I Ernennung von Ehrenmitgliedern
6. Orientierung über die Jubiläumsveranstaltung «50 Jahre SGP» vom 22./23. September 1978 in Luzern

7. Kurzorientierung über die 1978 stattfindenden ISP-Symposien

8. Varia

11.30 Kurzvorträge zum Thema Architektur-Photogrammetrie im Rahmen des im Juni an der SSPO stattfindenden Fortbildungskurses

Referenten: Prof. Dr. H. Kasper
Prof. Dr. A. Knöpfli
L. Hardegen

12.30 Mittagessen im Hotel-Restaurant «Hecht»

14.15 Fortsetzung der Vorträge und Führung durch die Ausstellung mit Arbeiten über Architektur-Photogrammetrie aus dem In- und Ausland

Zu den Vorträgen sind auch Gäste willkommen.

Der Vorstand